

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online

47

Donnerstag
23. November 2023

INHALT

S. -
Aus dem Gemeinderat

S. -
Amtliche
Bekanntmachungen

S. 5
Bürgerinfo

S. -
Kindergärten

S. 12
Schulen & Bildung

S. 14
Kirchliche Mitteilungen

S. 18
Vereinsnachrichten



Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de



STARKREGEN

Risikomanagement

Info-Veranstaltung
Klimaschutzmanagement Stadt Asperg



Montag, 27. November 2023

18 Uhr - Keltensaal, Marktplatz 2



1. ASPERGER JUGEND FORUM



LASST UNS REDEN ÜBER

- DAS ASPERGER FREIBAD
- DEN NEUBAU DER SPORTHALLE
- KLIMASCHUTZ IN ASPERG
- JUGENDFREIZEITANLAGEN
- ALLES WAS EUCH SONST NOCH BEWEGT

Alle Asperger Jugendliche sind eingeladen

Jeder Teilnehmer erhält Freikarten fürs Freibad



FREITAG, 1. DEZEMBER 2023 – 15.00 UHR

Stadthalle, Carl-Diem-Straße 11



43. Weihnachtsmarkt

2. DEZEMBER 16-21 UHR

3. DEZEMBER 11-19 UHR

PLATZ VOR DER MICHAELSKIRCHE

ASPERG

**Städtische
Seniorenweihnachtsfeier**



Dienstag, 05. Dezember 2023

Die Stadtverwaltung lädt alle Asperger Seniorinnen und Senioren zur städtischen Seniorenweihnachtsfeier ein.

Genießen Sie bei Kaffee und Kuchen sowie spannenden Aufführungen der Schwabenbühne einen gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag.



**Alle Einlasskarten
bereits vergeben.**

Ort: ...gärten Straße 2, Großer Saal
 Beginn: ... 19.00 Uhr
 Der Eintritt ... wie Kaffee und Kuchen sind frei.
 Eine Zugangskarte ist erforderlich. Diese können ab sofort zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung an der Infothek des Rathauses abgeholt werden. Die Zahl der Plätze ist begrenzt.
 Restkarten gibt es bei der Veranstaltung selbst. Bitte erkundigen Sie sich zuvor bei der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer 07141/269-0.
 Der Verein der Aktiven Senioren hat einen Fahrdienst eingerichtet. Bitte melden Sie sich vorab bei Herrn Manfred Klos unter der Telefonnummer 07141/63426 an.
 Die Stadtverwaltung freut sich auf einen zahlreichen Besuch!

Der TSV Asperg Abt. Fussball lädt Dich ein zur

80^{er} 90^{er} Jahre Party

Vorverkauf 5 Euro
Abendkasse 7 Euro

mit DJ T.CEE
Best Mixed Party Music

24.11.2023

STADTHALLE ASPERG

EINLASS 18.00 UHR • BEGINN 19.00 UHR

WEIHNACHTS- WUNSCHBAUM

Damit alle Kinder und Erwachsenen aus Asperg, die finanziell benachteiligt sind, ein schönes Weihnachten mit Geschenken erleben können, wird die Stadtverwaltung Asperg in Kooperation mit den ortsansässigen Kirchengemeinden die Aktion Weihnachtswunschbaum durchführen

**SIE MÖCHTEN SICH AN DER
WEIHNACHTSWUNSCHBAUM-AKTION
BETEILIGEN?**

Weitere Information dazu finden Sie unter www.asperg.de



Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

THEATER
Der Schredder oder: 72 Stunden im Leben einer normalen Frau
 Samstag, 25.11. – 20.00 Uhr - Eintritt: € 13,-

JAZZ-MATINEE
Dying Flamingos
 Sonntag, 26.11. – ab 11.00 Uhr - Eintritt: € 7,-

THEATER
Die Falle
 Sonntag, 26.11. – 19.00 Uhr - Eintritt: € 13,-



Der Schredder. Foto: Hans Jürgen Seeringer




Förderverein Hohenasperg e.V.



GGLTA
Bürgerinitiative Tamm-Asperg

Der Schanzacker und seine Geschichte

Referent: Herbert Paul

Montag, 4. Dezember 2023
19.30 Uhr
Stadthalle Asperg
Der Eintritt ist kostenlos





Stadt Asperg

Frische und gesunde Ware aus der Region.
Besuchen Sie unseren **Wochenmarkt** in Asperg!

Jeden Samstag 7.00 - 12.30 Uhr auf dem Marktplatz.



Bürgerinfo



Starkregenrisikomanagement der Stadt Asperg

Bürgerinformationsveranstaltung am Montag, 27. November 2023, 18.00 Uhr Keltensaal, Marktplatz 2

Ahrtal, Athen, Asperg – Starkregen und Überflutungen treten seit einigen Jahren immer wieder auf.

Am Montag, den 27.11.2023, stellt die Stadt Asperg das kommunale Starkregenrisikokonzept vor. Die Bürgerinformationsveranstaltung beginnt um 18.00 Uhr und findet im Keltensaal, Marktplatz 2, statt. Fachexperten zeigen Möglichkeiten auf, wie sich Bürgerinnen und Bürger gegen Starkregen schützen können.

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung ist Klimaschutzmanager Alexander Greschik, a.greschik@asperg.de oder Telefonnummer 07141/269-258.



STARKREGEN Risikomanagement

Info-Veranstaltung
Klimaschutzmanagement Stadt Asperg



Montag, 27. November 2023
18 Uhr - Keltensaal, Marktplatz 2



Gedenken am Volkstrauertag 2023

Am Sonntag, den 19.11.2023 fand am Ehrenmal auf dem Kirchplatz vor der Michaelskirche die Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt.



Der Volkstrauertag ist ein Tag des stillen Gedenkens an alle Opfer von Krieg und Gewalt. Zugleich ist er aber auch ein Tag der Besinnung, wie wir heute auf Krieg, Gewalt und Terror reagieren und was

jeder einzelne für Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Menschlichkeit bei uns und in der Welt tun kann.

Begleitet wurde die Gedenkfeier wieder von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 9 des Friedrich-List-Gymnasiums, welche durch ihre Lehrerin Frau Friedrich und ihren Lehrer Herrn Kassim unterstützt wurden. Die Schülerinnen und Schüler bezogen sich in ihrer Ansprache auf ein Gedicht von Ingeborg Görler aus dem Jahr 1995 zum Thema Krieg und Frieden.

Bürgermeister Christian Eiberger gedachte den Kriegstoten in aller Welt und ihren Angehörigen.

Die Opfer von Kriegen haben in den vergangenen zwei Jahren einen traurigen, seit 1994 nicht gesehenen Höchststand erreicht, so Bürgermeister Christian Eiberger: „238.000 Menschen, so viele Einwohner wie die Stadt Freiburg im Breisgau zählt, sind getötet worden. Noch mehr starben durch Hunger, unbehandelte Krankheiten und auf der Flucht. Dies ist erschreckend und gibt zu denken.“



Musikalisch umrahmt wurde die Gedenkfeier von der Stadtkapelle Asperg.

Die Stadtverwaltung bedankt sich sehr herzlich bei allen Mitwirkenden und Besuchern der Gedenkveranstaltung.

Erfolgreiche Übung zum Bevölkerungsschutz

Im Bereich der Goetheschule fand am Abend des 07.11.2023 eine groß angelegte Alarmübung der Freiwilligen Feuerwehr Asperg zusammen mit dem Bevölkerungsschutz der Stadt Asperg statt.

Angenommen wurde, dass es sich bei den Gebäuden der Goetheschule um ein Pflegeheim handelt, in dem es zu einem bereits länger andauernden Stromausfall gekommen war.

Um 20:01 Uhr wurde neben den Einsatzkräften der Feuerwehr Asperg auch das kommunale Krisenmanagement der Stadt Asperg alarmiert, um bei diesem fiktiven Stromausfall Hilfe zu leisten.



Die Übungsannahme war, dass sämtliche Gebäude des fiktiven Pflegeheims „St. Goethe“ seit mehreren Stunden ohne Strom seien und es im Pflegeheim mehrere Bewohner unter Heimbeatmung gäbe, deren Beatmungsgeräte dringend wieder an das Stromnetz angeschlossen werden müssten, da die Batterieversorgung der Geräte bald zu versagen drohte.

Unterstützt wurde das Übungsszenario durch den Einsatz mehrerer Mimen, die für die Einsatzkräfte als fiktive Heimleitung und Pflegekräfte das Szenario noch realistischer gestalten konnten.

Innerhalb kürzester Zeit bauten die Einsatzkräfte neben einer Stromversorgung für die genannten Beatmungsgeräte auch eine provisorische Beleuchtung des Gebäudes auf, während neben weiteren Einsatzkräften der Feuerwehr auch der Bereitschaftsdienst

Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Ludwigsburg im Monat Oktober / November 2023

Straße	Datum	Uhrzeit	Zulässige Höchstgeschwindigkeit an der Messstelle - km/h	Gemessene Fahrzeuge Anzahl	Überschreitungen	Höchste Geschwindigkeit km/h
Johannisstraße	13.10.2023	06:55 – 07:55	30	36	0	30
Stuttgarter Straße	13.10.2023	08:15 – 09:15	30	75	0	30
Südliche Alleenstraße	13.10.2023	09:35 – 11:20	30	376	31	61
Hirschbergstraße	18.10.2023	06:25 – 08:25	30	241	7	45
Eglosheimer Straße	27.10.2023	13:05 – 14:05	40	459	1	49
Südliche Alleenstraße	27.10.2023	14:40 – 17:10	30	672	41	53
Eglosheimer Straße	30.10.2023	17:00 – 21:00	40	1005	9	60
Hirschbergstraße	03.11.2023	22:00 – 23:00	30	39	5	64
Südliche Alleenstraße	09.11.2023	15:35 – 17:05	30	333	23	44



des städtischen Bauhofs die für Stromausfälle vorgehaltenen technischen Mittel, unter anderem eine von mehreren Netzersatzanlagen an die Einsatzstelle verbracht und dort in Betrieb nahmen.



Kommandant Stefan Fritz, Bürgermeister Christian Eiberger und Leiter der Ortspolizeibehörde Marcel Schaich zeigten sich sehr zufrieden über den Ablauf der Übung und betonten, dass durch die sehr gute Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr, Ortspolizeibehörde, städtischem Bauhof und dem kommunalen Krisenmanagement in Zusammenhang mit dem vorgehaltenen Material ein maßgeblicher Teil zur Sicherheit der Asperger Bevölkerung beigetragen wird.

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg
 Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253
 www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich. Ausgenommen hiervon ist die Baurechtsabteilung, welche sich in den Räumlichkeiten des Rathauses befindet.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BVV	0800/3629477
Polizei-posten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1,
 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. von 18 Uhr bis 8 Uhr
 Mi. von 13 Uhr bis 8 Uhr
 Fr. von 16 Uhr bis 8 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
 Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
 Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.
 Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Notdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

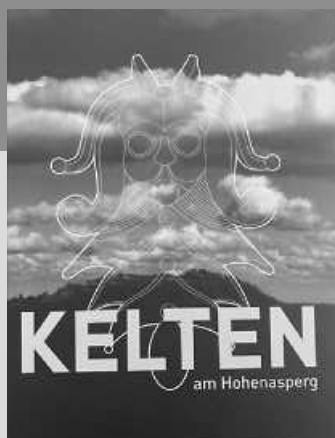
zu erfragen über die Servicenummer 116117

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten

Mo. bis Fr. von 9 Uhr bis 19 Uhr über Tel. 0711 96589700 oder docdirekt.de (nur für gesetzlich Versicherte)

Schon jetzt an Weihnachten denken

Bücher von Asperger Autoren
 Erhältlich im Rathaus



Öffentlichkeitsbeteiligung für Bürgerinnen und Bürger an der Lärmaktionsplanung des Eisenbahn-Bundesamtes (Runde 4)

Das Eisenbahn-Bundesamt startete am 20. November 2023 die zweite Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Lärmaktionsplanung. Bis zum 2. Januar 2024 können sich alle Bürgerinnen und Bürger der Bundesrepublik Deutschland an der Lärmaktions-



Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 24.11.2023

Apotheke im E-Center Hochberg, Neckaraue 2, 71686 Remseck am Neckar, Tel. 07146 - 284730

Mylius Apotheke Kirchstraße, Kirchstr. 9, 71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 991510

Schiller Apotheke im Sand, Großingersheimer Str. 17, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 51540

Samstag, 25.11.2023

Hölderlin-Apotheke Mundelsheim, Lange Str. 9, 74395 Mundelsheim, Tel. 07143 - 50255

Landern-Apotheke, Auf Landern 24, 71706 Markgröningen, Tel. 07145 - 5179

Zeppelin-Apotheke Ludwigsburg, Myliusstr. 2, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 96310

Sonntag, 26.11.2023

Apotheke im Kaufland Bietigheim, Talstr. 4, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 788695

Apotheke Leonberger Straße, Leonberger Str. 2, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 9118851

Flora-Apotheke Tamm, Ulmer Str. 12/2, 71732 Tamm (Hohenstange), Tel. 07141 - 604222

Montag, 27.11.2023

Metter-Apotheke Kleinsachsenheim, Großsachsenheimer Str. 12, 74343 Sachsenheim, Tel. 07147 - 5520

Mylius Apotheke Oststadt, Friedrichstr. 124-126, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 281234

Park-Apotheke Hemmingen, Münchinger Str. 2, 71282 Hemmingen, Tel. 07150 - 959595

Dienstag, 28.11.2023

Markt-Apotheke Ludwigsburg, Marktplatz 7, 71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 921127

Rathaus-Apotheke Möglingen, Rathausplatz 15, 71696 Möglingen, Tel. 07141 - 484224

Schiller Apotheke am Bahnhof, Bahnhofplatz 2, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 - 51776

Mittwoch, 29.11.2023

Bahnhof Apotheke Besigheim, Weinstr. 6, 74354 Besigheim, Tel. 07143 - 35849

Gesundhaus-Apotheke Wilhelm-Galerie, Wilhelmstr. 26, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 488910

Park-Apotheke Kornwestheim, Ludwig-Herr-Str. 60, 70806 Kornwestheim, Tel. 07154 - 816160

Donnerstag, 30.11.2023

Schlößlesfeld-Apotheke, Corneliusstr. 18, 71640 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 890231

Sonnen-Apotheke Kirchheim am Neckar, Schillerstr. 59, 74366 Kirchheim am Neckar, Tel. 07143 - 94790

Sonnen-Apotheke Schwieberdingen, Stuttgarter Str. 35, 71701 Schwieberdingen, Tel. 07150 - 32933

IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadt Asperg

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Christian Eiberger, 71679 Asperg, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

planung (Runde 4) beteiligen. Hierfür hat das Eisenbahn-Bundesamt die Beteiligungsplattform auf der Internetseite laermaktionsplanung-schiene.de freigeschaltet.

In der zweiten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung haben die Menschen die Möglichkeit, sich umfassend zum Entwurf des Lärmaktionsplans (Runde 4) sowie zum Verfahren der Lärmaktionsplanung und der Öffentlichkeitsbeteiligung zu äußern. Der Entwurf zum Lärmaktionsplan steht allen Interessierten auf der genannten Beteiligungsplattform zur Verfügung.

Eine Beteiligung ist für Bürgerinnen und Bürger ohne Anmeldung oder Registrierung möglich. Lediglich eine E-Mail-Adresse muss angegeben werden. Jede Person kann sich nur einmal beteiligen. Weitere Informationen zur Teilnahme finden alle Interessierten auf laermaktionsplanung-schiene.de.

Stadt sucht Wohnungen für Flüchtlinge

Zur Unterbringung von Flüchtlingen sucht die Stadtverwaltung auch weiterhin Wohnraum.

Wer Wohnungen zur Verfügung stellen kann, meldet sich bitte bei der Stadtverwaltung per E-Mail an fluechtlingshilfe@asperg.de.

Bitte teilen Sie uns dabei bereits Details zur Größe der Räumlichkeiten, Anzahl der Zimmer und deren Ausstattung mit. Weitere Details werden dann in einem Vor-Ort-Termin besprochen.

Sofern die Stadtverwaltung die Räumlichkeiten für geeignet hält, wird sie diese anmieten und die ortsübliche Vergleichsmiete übernehmen.

Betreut werden die Hilfesuchenden vom Asperger Arbeitskreis Asyl.

Die Stadtverwaltung und der Arbeitskreis Asyl bedanken sich für Ihre Unterstützung und Solidarität.

Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.



Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg
Telefonnummer: 07141 3898300
www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Termine in der Stadtbücherei

- Freitag, 24.11.2023, 15 - 17 Uhr: ALP – Spielenachmittag
- Samstag, 25.11.2023: 10.30 Uhr: Bilderbuchkino
- Mittwoch, 29.11.2023, 19 Uhr: VHS Vortrag „Schlafgesundheit“
- Samstag, 2.12.2023, 10:30 Uhr: Bilderbuchkino
- Weihnachtsmarkt-Stand am 2. und 3.12.2023: Basteln & Malen & Vorlesen
- Mittwoch, 6.12.2023, 19 Uhr: VHS Vortrag „Landschaften unserer Erde“
- Samstag, 9.12.2023, 10:30 Uhr: Bilderbuchkino

Stadtbücherei und städtische Kinder- und Jugendarbeit auf dem Asperger Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr sind die städtische Kinder- und Jugendarbeit und die Stadtbücherei wieder mit einem gemeinsamen Stand auf dem Asperger Weihnachtsmarkt vertreten.

Im großen Pavillon gibt es für Kinder und Kindgebliebene ein Mal- und Bastelangebot. Auf Wunsch werden auch sehr gerne Geschichten vorgelesen - egal ob spannend, lustig oder so richtig schön weihnachtlich.



Interessierte können sich über die Arbeit des Jugendhauses, der Schulsozialarbeit, der Stadtjugendpflege, des Arbeitskreises Potential, des Familienbüros und der Stadtbücherei informieren.

Familienbüro in Asperg



Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz FambIA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,

- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg
 Petra Haas
 Carl-Diem-Straße 11
 71679 Asperg
 Telefon: 07141/9111794
 E-Mail: familienbuero@asperg.de
 Insta: familienbuero_asperg

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr
 (erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)
 Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
 sowie Termine nach Vereinbarung.

Nikolaus-Aktion am Familienbüro

Aufgepasst, liebe Kinder,
 rund um das **Familienbüro** haben sich dieses Jahr
 wieder viele kleine **Nikoläuse** versteckt


 und wollen von dir entdeckt werden!

**Komm doch einfach am
 Nikolaustag, 06.12.23 zwischen 12.30 – 17.00 Uhr,
 in die Carl-Diem-Str. 11,
 gerne auch mit einem Elternteil, und suche die
 Nikoläuse an unseren Fenstern, Türen, Wänden...**

Dann gibt es natürlich eine kleine
 Überraschung für dich! 

*... und auch für deine Eltern gibt es
 eine lustige Schätzfrage ...* 

Wir freuen uns auf dich! 

 Tel. 07141 9111794

Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Eva-Maria Hupf; Telefon: 07141/68120-30; E-Mail: e.hupf@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Annika Stoltz; Telefon: 07141 68121-85; E-Mail: a.stoltz@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Uwe Eitel; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: u.eitel@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141/6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de.

Ansprechpartner ist Rainer Öxle.

Stadtjugendpflege im Familienbüro,

Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141/9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de

Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.

Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:

Montags von 9:00 Uhr bis 10:30 Uhr und

Mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen:

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter www.jugendarbeit-asperg.de

Die neuen Öffnungszeiten im Jugendhaus

ÖFFNUNGSZEITEN IM JUGENDHAUS					
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Offener Bereich	Ab 16:00 Uhr offener Bereich Für alle	Ab 15:00 Uhr offener Bereich Für alle	Ab 15:00 Uhr offener Bereich Für alle	Ab 15:00 Uhr offener Bereich Für alle	Ab 15:00 Uhr offener Bereich Für alle
Offener Bereich Projekte	15:00 – 16:00 Madedis Treff		17:00 – 19:00 Nintendo Switch für alle	16:00 – 17:00 Aufgepasst-Club für Grundschüler	
Offener Bereich	19:00 – 21:00 offener Bereich Ab 7. Klasse	19:00 – 21:00 offener Bereich Ab 7. Klasse	19:00 – 21:00 offener Bereich Ab 7. Klasse	19:00 – 21:00 offener Bereich Ab 7. Klasse	19:00 – 21:00 offener Bereich Ab 7. Klasse

JUGENDHAUS ASPERG
SEESTRAßE 2 • 71679 ASPERG
TEL: 07141/ 6812034
MAIL: JUGENDHAUS@ASPERG.DE



PATRICK HÄRSON
SELINA MÜLLER
RAINER ÖXLE
EURE ANSPRECHPARTNER

Plakat: Rainer Öxle

Arbeitskreis Asyl



Radwerkstatt Kreisdiakonie Ludwigsburg

Die Radwerkstatt ist vom 5.12.2023 bis 22.01.2024 wegen Urlaub geschlossen.

Ab Dienstag, 23.01.2024 sind unsere fleißigen Helfer dann wieder vor Ort, um Ihre Räder usw. zu reparieren.

Deshalb jetzt schnell noch vorbeikommen. Entweder um Räder zu spenden oder aber rechtzeitig repariert zu bekommen.

Verabschiedung

Nach neun ereignisreichen Jahren im Lenkungskreis Asyl haben wir Frau Karin Pechmann verabschiedet.

Von Beginn an war Karin uns eine große Unterstützung. Sei es im Finanzausschuss oder aber bei den jährlichen Berichten und Dankeschreiben an die Spender. Auch im Café International war sie zur Stelle.

Immer akkurat und genau mit vielen Ideen und Ratschlägen war sie eine große Hilfe.



Von links: Gerlinde Bäßler, Martin Merdes, Karin Pechmann, Kerstin Gottfried, Margarete Burkhardt, Paolo Riccardi, Martina Pienkny, Marie Khalil.

Foto: Sophia Muschalla

Karin, wir bedanken uns von ganzem Herzen bei dir. Es war eine lange Zeit und schade, dass es vorbei ist.

Kontakt Daten des Arbeitskreises

Arbeitskreis Asyl

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg

Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Öffentlicher Personennahverkehr



StadtTicket Asperg

Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet unterwegs

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,50 Euro. Die Gruppenticket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,00 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet.

Da eine Einzelfahrt in der Stadt 2,90 Euro kostet, hat sich das Stadt-Ticket schon gelohnt, wenn man nur einmal hin- und wieder zurückfährt.

Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: www.vvs.de

Fachstelle Wohnungssicherung



Sprechstunde der Fachstelle Wohnungssicherung

Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalenderwochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11.

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsräumung?



Dann holen Sie sich Hilfe von der Fachstelle Wohnungssicherung. Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und weiterführende Hilfen vermittelt. Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groezinger@wohnungsloshilfe-lb.de

Die Polizei informiert

Unbekannte durchwühlen vermutlich stadtübergreifend Fahrzeuge

Noch unbekannte Täter trieben zwischen Sonntag (12.11.2023) 13.00 Uhr und Montag (13.11.2023) 07.50 Uhr im Ludwigsburger Norden ihr Unwesen.

Sie zogen durch die Stresemann-, die Hauff-, die Moser- und die Weimarstraße und machten sich an geparkten Fahrzeugen zu schaffen. Auf noch unbekannte Weise, aber ohne Sachschaden zu hinterlassen, gelang es den Tätern, fünf PKW, zwei Mitsubishi, einen Mercedes, einen VW und einen Seat zu öffnen. Anschließend durchsuchten sie die Autos, vermutlich um an Wertgegenstände zu gelangen. Sie entwendeten einen Geldbeutel ohne Inhalt sowie eine Reisetasche, in der sich Kleidung befand. Der Wert des Diebesguts dürfte sich auf etwa 600 Euro belaufen.

Zwischen Montagnachmittag (13.11.2023) und Dienstagmorgen (14.11.2023) kam es zu mindestens drei gleich gelagerten Taten im Ludwigsburger Stadtteil Eglosheim. In der Hirschbergstraße, der Eduard-Krauß-Straße und der Tammer Straße öffneten noch Unbekannte einen Audi, einen Skoda und einen Fiat. Aus den Fahrzeugen, die die Täter ebenfalls durchwühlten, stahlen sie ein älteres Handy und zehn Euro.

In Asperg schlugen Diebe ebenfalls Dienstagnacht in der Eisenbahnstraße zu. Aus einem Hyundai, in den sie sich Zutritt verschafften, ohne diesen zu beschädigen, entwendeten die Täter ein Smartphone und einen Laptop, der sich in einer Tasche befand. Das Diebesgut dürfte einen Wert von knapp 600 Euro haben.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass zwischen den Taten ein Zusammenhang besteht.

Zeugen, die Verdächtiges beobachtet haben, werden gebeten, sich unter Tel. 07141/18-5353 bzw. per

E-Mail: ludwigsburg.prev@polizei.bwl.de an das Polizeirevier Ludwigsburg und im Asperger Fall unter Tel. 07141 1500170 oder

E-Mail: kornwestheim.prev@polizei.bwl.de an den Polizeiposten Asperg zu wenden.

Einbruch in der Eberhardstraße

Noch unbekannte Täter verschafften sich am Mittwoch (15.11.2023) zwischen 9:30 Uhr und 18:00 Uhr widerrechtlich Zutritt zu einem Wohnhaus in der Eberhardstraße.

Während die Täter den bisherigen Erkenntnissen zufolge nichts entwendeten, hinterließen sie jedoch einen Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich unter der Tel. 07141 150017-0 oder per E-Mail an kornwestheim.prev@polizei.bwl.de mit dem Polizeiposten Asperg in Verbindung zu setzen.

Unfallflucht in der Eglosheimer Straße

Am Freitagmorgen (17.11.2023) ereignete sich gegen 07.25 Uhr im Kreisverkehr der Eglosheimer Straße am Ortsende von Asperg in Fahrtrichtung Ludwigsburg eine Unfallflucht.

Eine 53 Jahre alte Opel-Lenkerin musste, bevor sie in den Kreisverkehr einfahren konnte, anhalten.

Ein bislang unbekannter Fahrzeuglenker, der sich hinter ihr befand, bemerkte dies vermutlich zu spät und fuhr auf.

Als die 53-jährige am rechten Fahrbahnrand halten wollte, setzte der Unbekannte kurzerhand seine Fahrt in Richtung Ludwigsburg fort.

Er soll in einem roten Kleinwagen unterwegs gewesen sein, an dem eventuell Waiblinger Kennzeichen (WN) angebracht waren.

Am Opel entstand ein Sachschaden von rund 1.500 Euro.

Zeugen, die den Unfall beobachtet haben, werden gebeten, sich unter Tel. 07154 1313-0 oder per E-Mail:

kornwestheim.prev@polizei.bwl.de

beim Polizeirevier Kornwestheim zu melden.

Unbekannter öffnet Fahrzeuge

In der Nacht von Samstag (18.11.2023) auf Sonntag (19.11.2023) war ein noch unbekannter Täter im nördlichen Bereich Aspergs unterwegs und versuchte mehrere Fahrzeuge zu öffnen.

Nach derzeitigem Ermittlungsstand rüttelte der Unbekannte zunächst an den Türgriffen der PKW, um zu überprüfen, ob diese verschlossen sind. Ließen sie sich öffnen, durchwühlte der Täter den Innenraum und insbesondere das Handschuhfach.

Im Zuge dessen dürften ihm eine Sporttasche mit Sportkleidung, ein Paar Kopfhörer, ein Geldbeutel mit einem kleineren Bargeldbetrag sowie persönlichen Dokumenten in die Hände gefallen sein. Bislang registrierte die Polizei insgesamt sieben Fahrzeuge, die der Unbekannte in der Tatnacht angegangen ist.

Es handelt sich um zwei Ford, einen Skoda, einen Audi, eine Opel, einen Subaru und einen BMW.

Der Wert des Diebesguts dürfte sich auf einen dreistelligen Betrag belaufen. Sachschaden entstand nicht.

Weitere Geschädigte und insbesondere auch Zeugen werden gebeten, sich unter Tel. 07141 1500170 oder per E-Mail:

kornwestheim.prev@polizei.bwl.de, sich beim Polizeiposten Asperg zu melden.

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



Energieberatung – kostenlos, neutral und unabhängig Beratungsangebot der LEA wahrnehmen

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. berät zu allen Fragen rund um Energieeinsparungen und Energieeffizienz, z.B. zur energetischen Sanierung, Heizungs- und Fenstertausch, Wärmedämmung, Solarenergie, gesetzliche Anforderungen und finanzielle Förderungen. Interessierte können kostenfreie Online-Vorträge besuchen und die ebenfalls kostenfreie telefonische Energieersterberatung in Anspruch nehmen. Das neutrale und unabhängige Beratungsangebot in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.

Individuelle Beratung

Termine für die 45-minütige Energieersterberatung können unter 07141 / 688 93-0 vereinbart werden. Die Energieberater:innen nehmen sich Zeit, Ihre individuellen Anliegen zu klären.

Sollte noch weiterer Beratungsbedarf bestehen, kommen die Energieexpert:innen auch zu einer Begehung vor Ort. Hier können die Profis sich einen Überblick über den individuellen Strom- und Wärmeverbrauch verschaffen, die Heizungsanlage oder die Gebäudehülle analysieren oder die Eignung für eine Solar- oder erneuerbare Heizungsanlage prüfen. Die unterschiedlichen vor Ort Angebote können ebenfalls bei der LEA, gebucht werden. Die Wartezeit beträgt zurzeit etwa zwei Monate. Im Rahmen eines städtischen Förderprogramms werden die Angebote bezuschusst und die Kostenbeteiligung von 30,- € wird Asperger Bürger:innen zurückerstattet.

Online-Vorträge

Bis Weihnachten finden noch sechs kostenfreie Online-Vorträge für Privatpersonen statt. Informieren Sie sich gezielt:

- How to Fernwärme – Der Weg zu Ihrem Fernwärmeanschluss am 21.11. und am 12.12.2023
- Heizen mit der Klimaanlage? – So geht's! am 23.11. und am 13.12.2023
- Ihr nächster Heizungstausch – was alles möglich ist am 28.11.2023
- Meinen Strom? Mache ich selbst! am 05.12.2023

Weitere Informationen und die Anmeldung sind unter www.lea-lb.de/termine zu finden.

Kindergärten / Schulen



Realschule Tamm

**Reise in die Steinzeit**

Auch in diesem Schuljahr durften die Schülerinnen und Schüler der sechsten Klassen der Realschule Tamm wieder eine faszinierende Reise in die Vergangenheit antreten. Herr Czarnowski, Archäotechniker und Wissenschaftler für Museen, besuchte die Schule, um den Schülern die Geheimnisse der Steinzeit näherzubringen.

Herr Czarnowski, der sich darauf spezialisiert hat, Werkzeuge aus vergangenen Epochen nachzubauen, nutzte seine Expertise, um den Schülern ein authentisches Erlebnis zu bieten. Denn Originale aus Museen dürfen nicht ausprobiert werden. Die Schüler hatten so die Möglichkeit, nicht nur theoretisches Wissen zu erlangen, sondern auch aktiv in die Welt der Steinzeit einzutauchen.



Der erste Teil der Veranstaltung diente dazu, den Schülerinnen und Schülern einen zeitlichen Überblick über die Menschheitsgeschichte zu geben. Mit seinem Zollstock arbeitete sich Herr Czarnowski Zentimeter für Zentimeter durch die Steinzeit, bis nur noch ein halber Zentimeter übrig blieb. Diese visuelle Darstellung beeindruckte die Schüler und machte die unfassbare Zeitspanne greifbar. Höhepunkt der Veranstaltung war zweifellos der praktische Teil, bei dem die Schülerinnen und Schüler aktiv Hand anlegen konnten. Sie übten sich im Schleifen von Steinen, erfuhren die Beschaffenheit von Feuersteinen und durften selbst Mehl mahlen. Besonders begeistert waren die jungen Teilnehmer vom Steinzeit-Tattoo, das zu einem regelrechten Renner wurde.



Fotos: Frau Bernath

Am Ende der Veranstaltung durfte jeder Schüler nicht nur stolz sein eigenes, von Hand gefertigtes Amulett mit nach Hause nehmen, sondern auch die Erkenntnis, dass die Steinzeit überall ist – man muss sie nur entdecken. Diese praktische Erfahrung ermöglichte den Schülern einen einzigartigen Einblick in die Lebensweise und Techniken vergangener Zeiten und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

Die Realschule Tamm bedankt sich herzlich bei Herrn Czarnowski für diese lehrreiche und spannende Veranstaltung, die das Interesse der Schülerinnen und Schüler an Geschichte und Archäologie geweckt hat.

Erfolgreicher Elternabend an der Realschule Tamm: Gemeinsamer Blick auf entspanntes Lernen

Am 13. November 2023 fand an der Realschule Tamm ein unterhaltsamer und lehrreicher Elternabend statt, welcher Eltern von Schüler/Innen der Real- und Grundschule Gustav-Sieber zusammenbrachte.

Das Thema des Abends, „Entspannter lernen zu Hause“, deckte wichtige Bereiche ab, die für die Unterstützung der Schüler/Innen im häuslichen Lernumfeld entscheidend sind.

In diesem Elternabend, bei dem viel gelacht, geknabelt und gelernt wurde, lag das Lernen der eigenen Kinder im Fokus.

Herr Sebastian Durst von der Akademie für Lernpädagogik führte mit unterhaltsamem und humorvollem Stil durch den Abend. Der erfahrene Referent vermittelte den anwesenden Eltern nicht nur wertvolles Wissen, sondern schaffte es auch, eine entspannte und positive Atmosphäre zu schaffen.



Foto: Andreas Scheiner

Herr Durst präsentierte, gewürzt mit unterhaltsamen Anekdoten, praxisnahe Ansätze und gab konkrete Tipps, wie Eltern ihre Kinder bei Lernstrategien, Konzentration, Motivation und Selbstorganisation unterstützen können. Er verblüffte die Eltern dabei mit dem ein oder anderen einfachen Tipp, um alltägliche Konflikte rund um die Themen Hausaufgaben und Schule zu entschärfen.

Angetan waren die Eltern auch von dem Angebot, an einem kurzen Online-Seminar teilzunehmen, bei dem sie gemeinsam mit ihren Kindern eine effektive Lerntechnik erlernen können. Diese praxisorientierte Möglichkeit stieß auf große Zustimmung und wurde als wertvolle Ergänzung des Abends wahrgenommen.

In einem gemeinsamen Dank an Herrn Durst zeigten sich die Eltern begeistert über die gelungene Veranstaltung und die Impulse für ein entspanntes Lernen zu Hause.

Gemeinsames Gedenken: Schüler/Innen der Realschule Tamm setzen ein Zeichen am Volkstrauertag

Am Volkstrauertag versammelte sich die Stadt Tamm auf dem örtlichen Friedhof, um gemeinsam der Opfer von Kriegen und Gewalttaten zu gedenken.



Foto: Herr Schreiner

Schüler/innen der Realschule Tamm trugen mit einem bewegenden Redebeitrag zu dieser würdevollen Veranstaltung bei.

Die Schülerinnen und Schüler fanden dabei treffende Worte, um das Leid der Opfer zu würdigen und gleichzeitig ein starkes Plädoyer für Frieden und Verständigung zu halten.

Der Beitrag wurde von der Schülermitverantwortung (SMV) der Realschule Tamm unter Leitung der engagierten Lehrkräfte Herrn Scheu und Herrn Funke vorbereitet.

Ihr Engagement zeigte sich nicht nur in der Vorbereitung, sondern auch darin, die Schüler/innen zu ermutigen, ihre Gedanken und Emotionen in angemessener Weise auszudrücken.

Die Schüler setzten damit ein bewegendes Zeichen der Solidarität und des Respekts für die Vergangenheit.

Die Anwesenden zeigten sich berührt von der Beteiligung der Schüler/innen, die durch ihren Beitrag verdeutlichten, dass die Erinnerung an die Vergangenheit lebendig bleibt und die Verantwortung für eine friedliche Zukunft von allen geteilt wird.